



Die Schülerinnen und Schüler geniessen das Frühstück nach der Nachtwanderung.



Die Gruppe auf dem Churer Joch.

Bilder zVg

# IN DER NACHT AUFS CHURER JOCH

*Die Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe Churwalden bekamen von den Lehrpersonen als Projektarbeit den Auftrag, eine sichere Nachtwanderung zu planen. Dies sollte sie auf die spätere Vertiefungsarbeit vorbereiten und ihnen helfen, mehr Verantwortung zu übernehmen. Als Bedingung wurde festgelegt, dass die Schüler alles alleine organisieren mussten und die Nachtwanderung in der Region Churwalden stattfinden sollte.*

*Über die Projektarbeit haben die Schülerinnen und Schüler einen Erlebnisbericht geschrieben:*

Die meisten von uns starteten den Tag sehr verschlafen und es war sehr kalt. Um 4 Uhr war Treffpunkt beim Schulhaus Churwalden. Die 3. Oberstufe musste überprüfen, ob alle vor Ort waren, und letzte wichtige Informationen geben, bevor wir starten konnten.

Es war noch ganz dunkel und wir mussten unsere Taschenlampen benutzen. Nach einer halben Stunde haben wir oberhalb von Churwalden eine kleine Pause gemacht, um zu warten, bis wieder alle zusammen waren. Immer wieder haben wir aufeinander gewartet, damit in der Dunkelheit niemand verloren ging. Als das

Churer Joch immer näher kam, haben uns die Lehrpersonen gesagt, dass wir jetzt unser eigenes Tempo laufen dürfen und nicht mehr auf die Letzten warten müssen. Als wir oben angekommen sind, waren wir über dem Nebelmeer. Leider haben wir den Sonnenaufgang nicht richtig gesehen, da es stark bewölkt war. Die Stimmung war trotzdem sehr schön und wir haben ein paar tolle Fotos gemacht. Dann sind wir hinunter in das Maiensäss von Frau Hitz gegangen, wo wir das lang ersehnte Frühstück geniessen konnten. Es gab Brot mit Nutella oder Konfitüre, dazu Käse und Minipics, die von der Grischuna gesponsert wurden. Auch das Feuer, das Frau Hitz gemacht hat, war eine grandiose Idee, da einige sehr kalt hatten. Als alle satt waren, haben wir uns auf den Heimweg gemacht.

Wir sind nicht denselben Weg nach Hause gegangen wie aufs Churer Joch hinauf. Bei der Abzweigung nach Parpan haben wir uns von den Parpanern verabschiedet. Die anderen Schülerinnen und Schüler sind zusammen bis zum Schulhaus nach Churwalden gegangen. Dort haben wir uns voneinander verabschiedet, und die Malixer konnten mit dem Postauto nach Hause fahren. Die 3. Oberstufe musste noch

ein paar Sachen aufräumen, und dann konnten auch wir nach Hause gehen. Wir sind mit dem Ergebnis unserer Organisation der Nachtwanderung sehr zufrieden. Wir hoffen, dass wir schon bald wieder so ein Projekt zusammen durchführen und erleben dürfen.

Anzeige



kompetenz im holzbau



## massiver strick aus bündner holz

Wir planen und bauen hochwertige Strickhäuser aus heimischem Massivholz: Ihr persönliches neues Zuhause.

ruwa holzbau  
7240 küblis  
081 332 11 80  
www.ruwa.ch